

AB 1: Fantasiereise

Auszug aus dem utopischen Roman von Edward Bellamy: Looking Backward – Ein Rückblick aus dem Jahr 2000 auf 1887

Es brach nun der Abend an, und die Straßen füllten sich mit den Arbeitern aus den Magazinen, Werkstätten und Fabriken. Ich ließ mich von der Hauptströmung forttragen und befand mich, als es dunkel zu werden anfang, inmitten eines Schauplatzes der Unsauberkeit und menschlicher Entartung, wie ihn eben nur das südliche Arbeiter-

5 viertel aufweisen konnte. Ich hatte vorher die wahnsinnige Verschwendung menschlicher Arbeit gesehen: hier sah ich nun in gräßlichster Gestalt das Elend, welches diese Verschwendung erzeugt hatte.

Aus den schwarzen Thür- und Fensterhöhlungen der verwaorlosten Häuser zu beiden Seiten der Straße drang übelriechende Luft hervor. Die Straßen und Gäßchen triefen

10 von einer Flüssigkeit, wie sie auf dem Zwischendeck von Sklavenschiffen sich findet. Im Vorbeigehen streifte mein Blick bleiche Kinder da drinnen, die inmitten stinkender Dünste dahinsiechten, und Frauen, aus deren Gesicht jeder Hoffnungsstrahl verschwunden war, die entstellt waren durch Mühsal und von der Weiblichkeit nichts behalten hatten als die Schwäche. Aus den Fenstern schielten Dirnen mit dreisten Mie-

15 nen. Gleich den hungrigen Rudeln verwilderter Hunde, welche die türkischen Städte unsicher machen, erfüllten Scharen halbnackter, vertierter Kinder die Luft mit Schreien und Fluchen, während sie sich zwischen dem die Höfe bedeckenden Unrat balgten und wälzten.

<https://www.projekt-gutenberg.org/bellamy/jahr2000/chap030.html>